

Pressemitteilung

17. August 2020

Innovatives Qualifizierungsangebot für ausländische Pharmazeuten startet

IQ Netzwerk Niedersachsen und Völker-Schule in Osnabrück bieten erstmals Vorbereitungskurs auf die Eignungs- bzw. Kenntnisprüfung für Pharmazeutisch-Technische Assistent*innen (PTA) an.

[Osnabrück] Der Fachkräftemangel ist in den deutschen Apotheken angekommen. Zugewanderte Pharmazeut*innen können zur Verbesserung der Situation beitragen, bringen jedoch anfangs häufig nicht die erforderlichen Fähigkeiten und Kompetenzen für den Apothekenalltag mit. Eine Schlüsselrolle nimmt dabei die Fachsprachenkompetenz ein. Hier setzt das aktuelle Angebot der Völker-Schule an.

Um den Bedarf der Apotheken zu decken, führt die Völker-Schule einen sog. Vorbereitungskurs auf die Eignungs- bzw. Kenntnisprüfung für Pharmazeutisch-Technische Assistent*innen durch. Dieser richtet sich an Migrant*innen mit einem ausländischen pharmazeutischen Abschluss, die die volle Anerkennung ihres Berufsabschlusses als PTA anstreben. „Unseres Wissens nach handelt es sich derzeit bundesweit um das einzige Angebot für Zugewanderte mit einem ausländischen Pharmazieabschluss“, erläutert Burkhard Pölzing, Leiter der PTA-Schule. „Insbesondere durch den modularen Aufbau unseres Kurses und die Kombination von virtuellem Theorielernen mit praktischen Übungen in Kleingruppen, können wir hoffentlich viele Menschen bei ihrem beruflichen Werdegang unterstützen.“ Voraussetzung für eine Teilnahme am Vorbereitungskurs ist ein (Teil-)Gleichwertigkeitsbescheid der zuständigen Anerkennungsbehörde und mindestens das Sprachniveau B1.

Ziel ist es, sowohl die fachsprachlichen Deutschkenntnisse als auch die beruflichen Fähigkeiten und Kompetenzen zu vermitteln, um die Berufserlaubnis als PTA in Deutschland zu erhalten. Der Kurs umfasst theoretischen Online-Unterricht im virtuellen Klassenzimmer und 4 Präsenzwochen mit praktischem Unterricht in der Völker-Schule in Osnabrück. Er dauert in der Regel ein Jahr und schließt mit einer Prüfung ab.

Lehrgangsbeginn ist am 24.08.2020. Es fallen keine Lehrgangsgebühren an.

Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“

Das Landesnetzwerk Niedersachsen wird koordiniert durch



RKW Nord GmbH
Wasastr. 8
49082 Osnabrück
Tel.: +49 (0)541/600 815-20
iqnetzwerk@rkw-nord.de

Ansprechpartner:
Ajdin Cogo
Öffentlichkeitsarbeit
cogo@rkw-nord.de
Tel.: +49 (0)541/600 815-32
www.migrationsportal.de

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung“ zielt auf die nachhaltige Verbesserung der Arbeitsmarktintegration von Erwachsenen mit Migrationshintergrund ab. Das Programm wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) und den Europäischen Sozialfonds (ESF) gefördert sowie durch das Land Niedersachsen kofinanziert. Partner in der Umsetzung sind das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und die Bundesagentur für Arbeit (BA).

www.netzwerk-iq.de
www.migrationsportal.de

Haben Sie Interesse am Vorbereitungskurs? Dann werfen Sie einen Blick in unser Migrationsportal oder machen Sie sich am Freitag, 21.08.2020, um 10:00 Uhr selbst ein Bild von dem neuen Angebot beim Kennenlerntag in der Völker-Schule. Wenden Sie sich bei Interesse oder weiteren Fragen direkt an die Kolleg*innen der Völker-Schule.

Weiterführende Links:

www.migrationsportal.de

www.voelker-schule.de

Service für Ihre Redaktion:

In ganz Niedersachsen hilft das IQ Netzwerk Niedersachsen ausländischen Fachkräften beim Einstieg in den Arbeitsmarkt. Haben Sie Interesse an einer Erfolgsgeschichte aus Ihrer Region? Sind Sie auf der Suche nach interessanten Interviewpartnerinnen und Interviewpartnern? Oder benötigen Sie aktuelle Zahlen und Fakten rund um das Thema?

Sprechen Sie uns gerne an.

Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“

Das Landesnetzwerk Niedersachsen wird koordiniert durch



RKW Nord GmbH
Wasastr. 8
49082 Osnabrück
Tel.: +49 (0)541/600 815-20
iqnetzwerk@rkw-nord.de

Ansprechpartner:
Ajdin Cogo
Öffentlichkeitsarbeit
cogo@rkw-nord.de
Tel.: +49 (0)541/600 815-32
www.migrationsportal.de

Das IQ Netzwerk Niedersachsen im Förderprogramm IQ

Das Förderprogramm IQ ist eine der größten arbeitsmarktpolitischen Initiativen Deutschlands zur Förderung der Arbeitsmarktintegration von Fachkräften mit Migrationshintergrund. Die Programmbereiche Anerkennungsberatung, Qualifizierung, interkulturelle Kompetenzentwicklung und Antidiskriminierung sowie die Begleitung des Fachkräfteeinwanderungsgesetzes werden von 16 Landesnetzwerken in ganz Deutschland umgesetzt. Die RKW Nord GmbH mit Geschäftsstellen in Hannover und Osnabrück koordiniert das IQ Netzwerk in Niedersachsen mit seinen 20 Kooperationspartnern und 15 Beratungsstellen. Das Programm wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) und den Europäischen Sozialfonds (ESF) gefördert sowie durch das Land Niedersachsen kofinanziert. Partner in der Umsetzung sind das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und die Bundesagentur für Arbeit (BA).

www.migrationsportal.de

www.netzwerk-iq.de

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung“ zielt auf die nachhaltige Verbesserung der Arbeitsmarktintegration von Erwachsenen mit Migrationshintergrund ab. Das Programm wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) und den Europäischen Sozialfonds (ESF) gefördert sowie durch das Land Niedersachsen kofinanziert. Partner in der Umsetzung sind das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und die Bundesagentur für Arbeit (BA).

www.netzwerk-iq.de
www.migrationsportal.de